**Projektdokumentation**

**Thema:**

Heiner Mustermann

Musterstr. 1

11111 Musterhausen

**Prüflingsnummer:**   11111111

**Ausbildungsberuf:**

Ausbildungsbetrieb: Muster GmbH

Musterstr. 111

11111 Musterhausen

**1 Projektanalyse**

**1.1 Projekthintergrund**

Die Wine-of-the-Wines-Foundation (WoWF) ist eine Organisation, die jedes Jahr die besten Weine aus allen Herrenländern kürt. Dieses Jahr kommt ein weiterer Zweig neben der Bewertung von Weinen hinzu. Die besten Weine der Welt soll en über Weingeschäfte in Deutschland verkauft werden.

Die WoWF ist seit vielen Jahren treuer Kunde unserer Systemabteilung. Die gesamte Systeminfrastruktur ist von unserem Unternehmen umgesetzt worden. Nun soll auch die Softwareabteilung ein Projekt erhalten und ein Programm zur Verwaltung der Weine entwickeln.

**1.2 Ist-Zustand**

Zurzeit werden Weine in verschiedenen Excel-Tabellen verwaltet. Es gibt drei Dateien in denen jeweils die Weine, Winzer und Rebsorten getrennt aufgelistet werden. Bestellungen können nach dem heutigen Stand noch nicht getätigt werden.

**1.3 Projektziel**

Die bestehenden Excel-Dateien sollen durch komfortable Eingabemasken ersetzt werden. Weine müssen angelegt, geändert und gelöscht werden können. Alle weiteren Attribute des Weins sollen ebenfalls verwaltet werden. Der Kunde wünscht sich außerdem eine Bestellliste bzw. einen Warenkorb, in den alle Weine gelegt werden, die der Kunde auswählt. Am Ende der Liste soll der kumulierte Preis der Bestellung erscheinen.

**1.4 Projektumfeld**

Die I-Heart-IT GmbH ist ein System- und Softwarehaus im Herzen von München. Es beschäftigt sich zu einem großen Teil mit Kundenaufträgen aus der Lebensmittelindustrie. Die Hauptaufgabe der Softwareabteilung

**2 Projektplanung**

**2.1 Zeitrahmen**

Die zu Grunde liegende Zeit für das Projekt sind vier Wochen á 13 Arbeitsstunden. Eine Arbeitsstunde sind 45 Minuten.

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Projektphase** | **Aufgabenbeschreibung** | **Soll-Stunden** |
| *Analysephase* | Ist-Analyse | 1 |
|  | Soll-Konzept | 1 |
| *Entwicklung* | Datenbankdesign | 3 |
|  | Moduldesign | 4 |
|  | Modulerstellung | 16 |
| *Modultest* | Modulfunktionstest | 2 |
| *Dokumentation* | Dokumentation zusammenstellen | 10 |
| *Einführung* | Roll-Out | 2 |
| **Summe** |  | **39** |

**2.2 Ressourcenplanung**

Als Datenbank wird MySQL zum Einsatz kommen, welche kostenlos über das Programm XAMPP installiert werden kann. Zur Entwicklung steht ein Desktop-PC mit einer Installation von Windows XP, sowie ein Alienware Notebook mit Windows 8.1 zur Verfügung. Auf dem Desktop-PC ist bereits Eclipse Indigo installiert, wobei auf dem Windows 8 Notebook Eclipse Kepler zum Einsatz kommt. Zur Sicherung des Quellcodes wird auf das Versionsverwaltungsprogramm Git zurückgegriffen. Für Git wird lediglich ein Konto bei einem der Anbieter benötigt, in unserem Fall handelt es sich hierbei um GitHub. Mit Hilfe von einem Versionsverwaltungsprogramms hat jeder Entwickler des Projekts immer den aktuellen und konfliktfreien Code.

**2.3 Personalplanung**

Das Projekt wird in Teamarbeit realisiert. Das Team besteht aus zwei angehenden Softwareentwicklern.

**2.4 Kostenplanung**

Die Kostenplanung dient zur Übersicht. Sie zeigt auf welche Phase des Projekts wie viel Kosten verursacht.

Es wird mit einem Stundensatz von 25€ gerechnet.

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Projektphase** | **Soll-Stunden** | **Kosten in Euro** |
| *Analysephase* | 2 | 50 |
| *Entwicklung* | 23 | 575 |
| *Modultest* | 2 | 50 |
| *Dokumentation* | 10 | 250 |
| *Einführung* | 2 | 50 |
| **Summe** | **39** | **925** |

**3 Entwicklung und Realisierung des Datenmodells**

**3.1 Analysephase**

Aufgaben: Ist-Analyse

Erstellung des Soll-Konzepts

Zeitaufwand: 2 Arbeitsstunden

Die WoWF hat uns in einem kurzen Meeting alle bestehenden Excel-Dateien ausgehändigt, die mit der Anlage eines Weins zusammenhängen. Diese Dateien dienen uns als Grundlage für die Ist-Analyse. In dem Termin wurde uns zudem, von den Zuständigen Mitarbeitern der WoWF, ein Soll-Konzept vorgestellt. Als Ansprechpartner bei unserem Kunden wurde uns Herr Michael Niedermair genannt.

**3.2 Entwicklungsphase**

Aufgaben: Datenbankdesign

Moduldesign

Modulerstellung

Zeitaufwand: 23 Arbeitsstunden

**3.3 Testphase**

**3.4 Dokumentation**

**3.5 Rollout**

**4 Entwurf der Eingabemasken-Realisierung der Funktionalitäten**

**5 Projektabschluss**

**5.1 Programmtest und Datenintegrität**

**5.2 Rollout, Benutzereinführung und Projetabnahme**

**5.3 Projektbewertung**

**5.4 Ausblick**